

## Motorradtour: Abenteuer im Wilden Westen Boliviens (M-ID: 4867)

<https://www.motourismo.com/de/listings/4867-motorradtour-abenteuer-im-wilden-westen-boliviens>



**ab €3.869,00**

Termine und Dauer  
31.03.2027 - 13.04.2027 14 Tage

### Erlebe die ultimative motorcycle tour in Bolivien – Offroad-Abenteuer, Salzwüste & mehr! Jetzt buchen und den wilden Westen Südamerikas entdecken!

Erleben Sie den wilden Westen Südamerikas auf einer einzigartigen Motorradreise durch Bolivien. Überqueren Sie die beeindruckende größte Salzebene der Welt auf über 4.000 Metern Höhe, erkunden Sie die älteste noch aktive Silbermine in Potosí und erleben Sie hautnah die Geschichte von Butch Cassidy und Sundance Kid in Tupiza. Genießen Sie zudem ein Glas Wein auf einem der Weingüter in Tarija und entdecken Sie spektakuläre Landschaften und abwechslungsreiche Strecken. Diese Motorradreise in Bolivien ist mehr als eine gewöhnliche Tour – sie ist eine Expedition, die Flexibilität erfordert. Aufgrund aktueller sozioökonomischer und politischer Herausforderungen, Benzinengpässen sowie ökologischen Problemen sind viele frühere Routen nicht mehr befahrbar. Dank unserer engen Kontakte vor Ort und einem erfahrenen Guide können wir dennoch sichere und spannende Abenteuerfahrten gewährleisten.

#### Route und Etappen

**Tag 1: Ankunft und Transfer nach Samaipata**  
Nach Ihrer Landung auf dem Flughafen Santa Cruz holen wir Sie ab und fahren etwa 120 Kilometer in rund zweieinhalb Stunden nach Samaipata. Hier beziehen Sie ein komfortables Hotel und können den Rest des Tages zur Akklimatisierung und zum Erkunden nutzen. Sollte Ihr Flug später am Abend landen, erfolgt die erste Übernachtung in Santa Cruz selbst, und der darauffolgende Tag gilt als Touraufakt.

**Tag 2: Einführung und Erkundung Samaipata**  
Am zweiten Tag starten wir mit einem umfassenden Briefing zu Fahrtechnik, Sicherheitsregeln und der geplanten Route. Zur Eingewöhnung unternehmen wir eine erste Ausfahrt zur archäologischen Stätte El Fuerte. Dieses UNESCO-Weltkulturerbe, eine alte Inka-Siedlung auf einer

riesigen prähispanischen Steinskulptur, gilt als eine der faszinierendsten Kulturgüter der Region.

**Tag 3: Von Vallegrande nach La Higuera**  
Der Tag beginnt früh mit einem Stopp in Vallegrande, wo das Krankenhaus besichtigt wird, in dem der Revolutionär Ernesto Ché Guevara 1967 der Öffentlichkeit präsentiert wurde. Nach dem Mittagessen führt die Strecke zum kleinen Bergdorf La Higuera, bekannt als der Ort von Chés Gefangennahme und Hinrichtung. Unterwegs bieten sich Gelegenheiten, Kondore und weitere Wildtiere wie Lamas und Vicuñas zu beobachten. Vor der Ankunft können Sie von einem Aussichtspunkt spektakuläre Panoramablicke genießen. Am Abend erzählen wir am Lagerfeuer im Hotel Don Juan Geschichten aus der Zeit der Guerillabewegungen.

**Tag 4: Historische Stätten und Weiterfahrt nach Villa Serrano**  
Nach einer Besichtigung der Schule, in der Ché Guevara hingerichtet wurde, und weiterer historischer Orte setzen wir die Fahrt nach Villa Serrano fort. Eine Pause machen wir an den Hängebrücken über den Rio Grande, wo bei günstigen Bedingungen ein erfrischendes Bad möglich ist. Villa Serrano ist bekannt als Boliviens Hauptstadt der Charango-Musik, einer kleinen, anspruchsvollen Zupfinstrument-Kunst. Wir konzentrieren uns jedoch weiter auf unser Motorrad-Abenteuer.

**Tag 5: Fahrt nach Sucre und Stadtbesichtigung**  
Frühmorgens verlassen wir Villa Serrano, um den farbenfrohen Sonntagsmarkt in Tarabuco zu besuchen – eines der wenigen Orte in Bolivien, an denen fotografische Aufnahmen traditionell gekleideter Einheimischer ohne Vorbehalte möglich sind. Anschließend geht es weiter nach Sucre, Boliviens weiße Kolonialhauptstadt und UNESCO-

Weltkulturerbe. Der Nachmittag und Abend bieten Zeit zur Erkundung der historischen Altstadt.

**Tag 6: Aufstieg nach Potosí auf 4.100 Metern Höhe**  
Wir verlassen Sucre und nehmen die asphaltierte Straße hinauf zum Altiplano. Ein Stopp bei einer außergewöhnlichen monumentalen Brücke ist eingeplant, bevor wir die Bergbaustadt Potosí erreichen. Die Stadt gilt als die höchstgelegene der Welt. Hier erhalten Sie wichtige Hinweise zur Höhenanpassung, um Höhenkrankheit vorzubeugen. Am Nachmittag erkunden wir den lokalen Minenmarkt mit seinem breiten Angebot von Koka-Blättern bis Dynamit. Anschließend folgt der Abstieg in die historischen, noch aktiven Silberminen – ein Erlebnis, das nicht für Menschen mit Klaustrophobie geeignet ist.

**Tag 7: Fahrt nach Uyuni durch spektakuläre Landschaften**  
Die Strecke führt durch beeindruckende Schluchtenlandschaften, wo wir nach Vicuñas, Emus und Lamas Ausschau halten. Im ehemaligen Bergbaudorf Pulacayo besichtigen wir den alten Bahnhof und die Eisenbahnwaggons, mit denen einst Legenden wie Butch Cassidy und Sundance Kid in Bolivien unterwegs waren. In Uyuni erwartet uns der Besuch des spektakulären „Train Graveyard“ mit zahlreichen Dampflokomotiven aus dem 19. Jahrhundert – ein Eldorado für Fotografen.

**Tag 8: Tagesausflug zum Salar de Uyuni**  
Der beeindruckende Salzsee Salar de Uyuni gehört zu den markantesten Naturwundern weltweit. Auf 11.000 km<sup>2</sup> breitet sich eine weiße, endlose Salzfläche aus, die zusammen mit dem blauen Himmel nahezu perspektivlose Fotomöglichkeiten bietet. Auf der Tour besuchen wir die Kakteeninsel Inca Huasi, weitere Denkmäler wie das Flaggenmonument, das erste Salzhotel und das Dakar-Denkmal.

**Tag 9: Von Uyuni nach Tupiza über neue Asphaltstraßen**  
Wir verlassen Uyuni auf einer modernen Asphaltstraße. Ein überraschender Zwischenstopp in einem kleinen Dorf ermöglicht eine Mittagspause bei einem Espresso. Auf dem Abschnitt passieren wir Dinosaurier-Fußspuren und eine verlassene Geisterstadt. Kurz vor Tupiza durchqueren wir das bolivianische Pendant zum Monument Valley, bekannt durch die Geschichte von Butch Cassidy und Sundance Kid. Abgerundet wird der Tag mit einem Aufenthalt im Hotelpool.

**Tag 10: Fahrt nach Tarija, Boliviens Weinhauptstadt**  
Nach Verlassen der Schotterpiste wechselt die Landschaft zu malerischen Nebenstraßen mit tiefen Schluchten. Aufgrund fehlender Infrastruktur wird das Mittagessen als Picknick organisiert. Die Strecke führt durch abwechslungsreiche Landschaften bis hin zum Panorama des Tarija-Tals. Am Abend erwartet Sie ein kulinarisches Highlight im besten Restaurant der Stadt. Potenzielle optionale Besuche umfassen die Casa Dorada, das Castillo Azul sowie das Museum für ausgestorbene Säugetiere.

**Tag 11: Von Tarija nach Villamontes**  
Die Route führt auf geschwungenen Bergstraßen aus den grünen Hügeln Tarijas in die trockene Chaco-Region. Der letzte Abschnitt gilt als eine der risikoreichsten Busstrecken Boliviens, ist mit dem Motorrad aber gut zu bewältigen. Fotomotive bieten sich an, und bei Bedarf wiederholen wir die Passage.

**Tag 12: Weiterfahrt nach Abapo über Asphaltpisten**

Es ist eine angenehme Umstellung, auf Asphalt die Reifen rollen zu lassen. Auf dem Weg durchqueren wir das bolivianische Gasfördergebiet, besichtigen ein Kloster und überqueren eine sehr schmale verlassene Eisenbahnbrücke – ein erlebnisreicher Abschnitt, der nichts für Höhenängstliche ist. Das Abendessen findet bei einem traditionellen bolivianischen Grill statt.

**Tag 13: Rückkehr nach Samaipata und Entspannung**  
Die Asphaltstraße bringt uns zurück nach Samaipata entlang der Flüsse Grande und Pirai und über die östliche Andenkordillere. Vor dem Mittagessen erwartet uns ein Ausflug zu einer wackeligen, schmalen Hängebrücke – ein letzter kleiner Adrenalinkick. Im Anschluss genießen Sie einen entspannten Nachmittag am Hotelpool.

**Tag 14: Transfer zum Flughafen Santa Cruz und Abschied**  
Am letzten Tag fahren wir nach Santa Cruz, bieten Zeit für letzte Einkäufe und Stadtbummel. Das gemeinsame Abschiedessen rundet die Tour ab, bevor der Transfer zum Flughafen Sie zu Ihrem Rückflug bringt. Viele Teilnehmer kehren gern zurück, um neue Tourabschnitte zu entdecken.

#### Fazit

Diese geführte Motorradreise in Bolivien verbindet spektakuläre Natur, kulturelle Highlights und anspruchsvolle Strecken zu einem intensiven Abenteuer. Sie ist ideal für Motorradfahrer, die eine außergewöhnliche Kombination aus Offroad-Erlebnissen, historischen Entdeckungen und landschaftlicher Vielfalt suchen. Flexibilität und Erlebnisbereitschaft sind Voraussetzung für diese Expedition in einem der faszinierendsten Länder Südamerikas. Nutzen Sie diese Gelegenheit für Ihren nächsten Motorcycle Riding Holiday in Bolivien!

Länder	Bolivien
Flug An-/Abreise	auf Anfrage
Fähre	auf Anfrage
Bus An-/Abreise	optional

## Preise

Im Mietmotorrad: Suzuki DR650SE	€3.869,00
Beifahrer	€2.340,00
Einzelzimmerzuschlag (pro Person)	€259,00

## Leistungen

Motorradmiete: Suzuki DR650SE inklusive SOAT-Versicherung und Kraftstoff

Verpflegung: drei Mahlzeiten täglich

Unterkunft: alle Übernachtungen im Doppelzimmer

Transfer vom und zum Flughafen

Mehrsprachiger Motorrad-Guide

Begleitfahrzeug, auch für Gepäcktransport ab drei Teilnehmern

Eintrittsgelder inklusive

Garantierte Durchführung aller angegebenen Termine ab mindestens einem Teilnehmer

Medizinisch geschulter Guide nach IERCC-Standards

Reisesicherungsschein (Insolvenzschutz gemäß BGB §651r) ist bei allen OVERCROSS-Touren obligatorisch

## Nicht inklusive

Ausländische Krankenversicherung (obligatorisch!)

Reiseversicherung für Extremsportarten sowie über Square Mouth oder World Nomads abschließbar

Jegliche Leistungen, die nicht unter den inkludierten Services aufgeführt sind